

# Was ist zu tun?

1. Informieren
2. Diskurs über orthodoxen Mainstream  
z. B. Tagung in Kassel, voraussichtlich 19. – 21. Nov 04
3. Mitarbeit in der Post-Autistischen Ökonomie  
z.B. AK Post-Autistische Ökonomie
4. Publizieren, Vorträge,...  
z. B. [www.paecon.de](http://www.paecon.de), PAEconReview
5. Öffentliche Kritik autistischer Ökonomie
6. Forschung an Post-Autistischen Theorien

# Warum ist die Wirtschaftslehre autistisch?

Autismus = vom griech. Autós „selbst“, „Selbst- oder Ichbezogenheit. Eine Bezeichnung für die Denkweise und das Verhalten eines Menschen, der sich von seiner Umwelt absondert und sich vorwiegend in der Welt seiner eigenen Vorstellungen und Phantasie bewegt. Autismus kann Symptom für bestimmte krankhafte Persönlichkeitsstörungen (z. B. Schizophrenie) sein.“  
(dtv Taschenlexikon 1992)

## Homo oeconomicus:

- Eigennutz (Altruismus?)
- Vollständige Rationalität
- Methodischer Individualismus (aber soziale Beziehungen)
- Feste Präferenzen (aber Lehren und Psyche)
- !!! Menschenbild prägt Realität

## Neoklassische Orthodoxie:

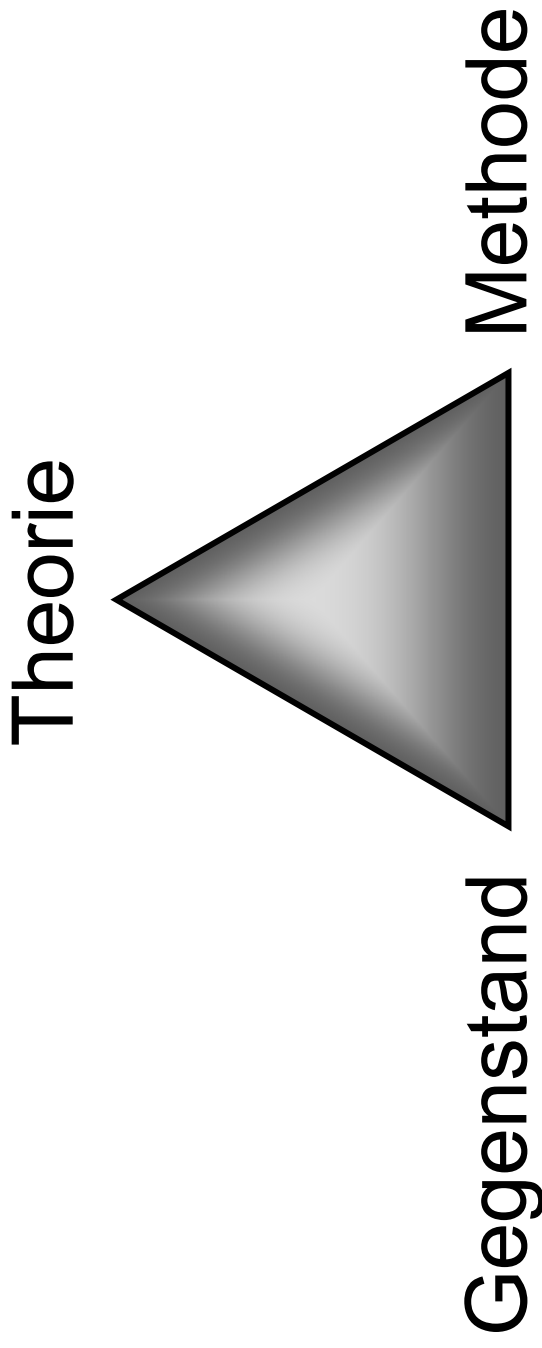
- Kaum empirische Überprüfung
- Methodik: Deduktion (nicht Induktion, krit. Realismus,..)
- Lehre und Verwendung allg. Gleichgewichtsmodelle
- Ökonomischer Imperialismus (Ökonomie der Ehe, Kriminalität,...)

# Mythologie der Neoklassischen Lehrbücher

- Robinson Crusoe (Knappheit)
- Bienen (Mandeville), egoistische Metzger und Bäcker (Adam Smith), POW camp (Radford)
- Die unsichtbare Hand
- Wein und Tuch (Ricardo)
- Eimer mit Loch (Effizient vs. Gleichheit)



# Was ist Wissenschaft?



- Ziel: einfachere und wahre Aussagensysteme (Theorien) über die überkomplexe Realität.  
→ Deskription, Erklärung, Prognose

# Welche Alternativen gibt es? (1/2)

- **Kulturelle Ökonomie, Feministische Ökon., etc.**
- **Komplexitätsökonomie (Kirman, Fulbrook,..)**
  - ☺ Post-Walras, multiple GG
  - ☹ Mathe, Abstraktheit
- **Österreichische Schule (Hayek,..)**
  - ☺ kein GG, Unsicherheit, Basis Neoliberalismus
  - ☹ 100% - Markt, keine Staatsaufgabe
- **Sraffian Economics**
  - ☺ Analyse Produktion
  - ☹ keine Gesamtheorie

# Welche Alternativen gibt es? (2/2)

- **Neue Wirtschaftssoziologie**  
(Granovetter, Swedberg,..)
  - 😊 Soziale Beziehung
  - ☹ nur Ergänzung
- **Evolutionäre Ökonomie**
  - 😊 Dynamik
  - ☹ Biologistische Verengung
- **Post-Keynesianismus**  
(Kirman, Fulbrook,..)
  - 😊 Begriff Unsicherheit
  - ☹ statisch, nur Markotheorie

**Bisher nur alternative Theorien mit begrenzter Reichweite!**

## **Bisherige Initiativen (eine Auswahl)**

---

- Memorandum-Gruppe: Alternative Wirtschaftspolitik (Hickel, Huffschmid,..) [www-memo.uni-bremen.de](http://www-memo.uni-bremen.de)
  - Arbeitskreis Politische Ökonomie (Vogt, Schneider, Nutzinger,..)
  - European Society for the History of Economics Thought ([www.ESHET.org](http://www.ESHET.org))
  - Cambridge Journal of Economics
  - Intervention
-

# Post-Autistisches Studium

- Grundstudium:  
Marko, Mikro, BWL (ohne z. B. Marketing), Recht, Mathe, Statistik und Methodik (inkl. Einf. Hermeutik, Epistemologie, quantitative Methodik,...)  
VGR/FiBu+KLAR, Einführung VWL (Wissenschaftstheorie, Geschichte des ökonomischen Denkens,...) mit Prüfung (vgl. HU Berlin)
- Hauptstudium (Pflicht):  
Wirtschaftsgeschichte  
Wirtschaftssoziologie (Prof. Hettlage), Projektstudium, Planspiele,...
- Lehraufträge und Gastvorträge zu aktuellen Entwicklungen wie  
Evolutionäre Ökon., Kulturelle Ökonomie,...
- Aufbau: z. B. Umweltökon. Inkl. Ökolog. Ökonomik, Nachhaltige Entwicklung, Gastvortrag eines Geographen und Biologen, aktuelle Forschungsfragen)

# Beispiele der Orthodoxie (1/2)

Klausur „Theorie und Praxis der Besteuerung“ Prof. Wiegard

- 3C: Zeigen Sie: Die Senkung des Solidaritätszuschlags führt zu einer ungleichmäßigeren Verteilung der Einkommen.
- 1A: Gehen Sie von der Nutzenfunktion  $U=c_1c_2$ , wobei  $c_1$  den Konsum in der ersten Periode und  $c_2$  den in der zweiten Periode bezeichnen. A: Ermitteln Sie die Höhe der Ersparnisbildung ( $Y_1=1000$ ,  $p_1=p_2=1$ ,  $r=0,1$ ) B: Wie verändern sich die Ersparnisse des betrachteten Haushalts mit einem Steuersatz von  $t=0,5$  besteuert werden.

**Teilweise gute Ansätze mit Bezug zur Praxis**

# Beispiele der Orthodoxie (2/2)

- Übungsblatt 5: Adam und Berta wohnen friedlich auf einer einsamen Insel. Die Anfangsausstattung (das „Einkommen“) von Adam beträgt 10, dasjenige von Berta 20 Muscheln. ... relative Opfer...  
→ Kritik an Gerechtigkeitsmodellen
- Aufgabe 6: In einem AER erschienenen Aufsatz wurden die „Zusatzlasten“ missglückter US-amerik. Weihnachtsgeschenke auf jährlich über 4 Mrd. US-\$ geschätzt. (J. Waldfoegel: The Deadweight Loss of Christmas, AER 1993)
- Kritik: Mythologien der Neoklassik, Weglassen von Schulen (Sen,..) und Ansätzen (Wirtschaftssoziologie)

## Extrembeispiele der Orthodoxie

„Die Mikroökonomie hat mit großen Erfolg auch das Denken über das Strafrecht verändert. Das Denken über die Kriminalgerichtsbarkeit in den 1950er und 1960er Jahren war durch Behauptungen beherrscht, daß Kriminelle durch Bestrafung nicht abgeschreckt werden können, weil sie geisteskrank oder der Gesellschaft entfremdet seien. ... Feindselige Reaktionen gegen Richter und Mitglieder der Legislative, die dem Verbrechern gegenüber als zu nachgiebig galten, und das Wiederaufleben der Todesstrafe signalisieren, daß die mikroökonomische Interpretation des kriminellen Verhaltens viele Anhänger gewonnen hat.“

Becker, Gary (1987): Warum wir nicht ohne Ökonomen leben können

# Ökonomischer Imperialismus

- Becker G.: Ökonomie der Ehe → Jura
  - Rational/Social Choice (Coleman) → Psychologie/Soziologie/Politikwissenschaft
  - Putnam: Sozialkapital → Soziologie
  - Humankapital → Pädagogik
  - North: Aufstieg und Niedergang der Nationen → Politikwissenschaft, Geschichte
  - Buchanan: Spheres of Justice; Wirtschaftsethik bei Homann → Philosophie
- {;-) Möller: The Economics of after-life}

# AK Post-Autistische Ökonomie

- Netzwerk in der BRD
- Positionspapier
- Diskurs und Forschung über ein Post-Autistisches Paradigma
- Treffen 2x Jahr  
Frühjahrstagung,  
Arbeitstagung im Herbst
- Newsletter 4x Jahr
- Publikationen und Info-Kampagnen
- [www.paecon.de](http://www.paecon.de)
- [akpaoe@web.de](mailto:akpaoe@web.de)

